

## [Der ehemalige Leiter des Staatlichen Dienstes für Sonderkommunikation und Informationsschutz, Jurij Shyhol, wurde in Untersuchungshaft genommen](#)

23.11.2023

Das Oberste Anti-Korruptionsgericht hat entschieden, den ehemaligen Leiter des Staatlichen Dienstes für Sonderkommunikation und Informationsschutz, Jurij Shyhol, in Untersuchungshaft zu nehmen. Darüber berichtet das nationale Anti-Korruptions-Büro.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Das Oberste Anti-Korruptionsgericht hat entschieden, den ehemaligen Leiter des Staatlichen Dienstes für Sonderkommunikation und Informationsschutz, Jurij Shyhol, in Untersuchungshaft zu nehmen. Darüber berichtet das nationale Anti-Korruptions-Büro.

„Gegen den Verdächtigen Juri Schtschigol soll eine Zwangsmaßnahme in Form von Untersuchungshaft für 60 Tage, d.h. bis zum 21. Januar 2024, verhängt werden. Nehmen Sie den Verdächtigen im Gerichtssaal in Gewahrsam“, erklärte der Richter.

Die Staatsanwaltschaft beantragte die Festnahme von Shyhol mit der Möglichkeit einer Kautionshöhe von 50,2 Millionen Hrywnja. Das Gericht gab dem Antrag der Ermittler teilweise statt.

Shyhol wurde mit der Möglichkeit einer Kautionshöhe von 25 Millionen Hrywnja in das Untersuchungsgefängnis gebracht.

Wir erinnern daran, dass die Strafverfolgungsbehörden einen groß angelegten kriminellen Plan aufgedeckt haben, in den die Führung des staatlichen Dienstes für Sonderkommunikation verwickelt war. Der ehemalige Leiter des Staatlichen Dienstes für Sonderkommunikation und Informationsschutz Jurij Shyhol und sein Stellvertreter Wiktor Zhora werden verdächtigt, illegal staatliche Gelder in Höhe von mehr als 62 Millionen Hrywnja erbeutet zu haben. Das Geld war für den Kauf von Ausrüstung und Software bestimmt. Die Beamten entwickelten einen Plan mit dem Eigentümer der Unternehmensgruppe. Zu diesem Zweck schalteten sie zwei kontrollierte Firmen ein, und der Kauf wurde geheim gehalten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 240

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.